

# SYMPOSIUM

Samstag, 12. Oktober 2024, 9.00 Uhr,  
Schiffahrtsmuseum Spitz, Auf der Wehr 21

Die oberhalb der Donau situierte Pfarrkirche Hl. Mauritius gilt als Spitzer Wahrzeichen. Als ein bedeutender Kirchenbau ist sie zugleich eine weithin sichtbare Landmarke im UNESCO-Welterbe Kulturlandschaft Wachau. In enger Zusammenarbeit der Pfarre Spitz mit den verantwortlichen Stellen, Vereinen und der Bevölkerung konnte im Herbst 2023 die Restaurierung des Kirchturmes und seines spätmittelalterlichen, polychromierten Daches erfolgreich abgeschlossen werden.

Die in Vorbereitung der Arbeiten und auch baubegleitend angestellten wissenschaftlichen Forschungen erbrachten zahlreiche neue Erkenntnisse zu Geschichte und Bedeutung des Bauwerks. Ein wesentliches Anliegen des Symposiums ist es, das gewonnene Wissen an die Menschen in der Region weiterzugeben. Die ein weites Spektrum beteiligter Fachsparten abdeckenden Vorträge richten sich deshalb gleichermaßen an ein Fachpublikum sowie auch an die interessierte Öffentlichkeit.

## Die Teilnahme am Symposium ist kostenlos.

Für die Teilnehmer der Veranstaltung wird ein Mittagessen angeboten (Selbstzahler).

**Wir bitten um Anmeldung** zur Veranstaltung einschließlich Ihres Menüwunsches (Menü 1 / Menü 2) **bis Montag, 07. Oktober 2024**

bei der Marktgemeinde Spitz

Tel.: 02713/2248

Email: [gemeindeamt@spitz.gv.at](mailto:gemeindeamt@spitz.gv.at)



Kooperationspartner:



Ein Leuchtturmprojekt im Welterbe Wachau  
**Das mittelalterliche Turmdach**  
der Pfarrkirche Hl. Mauritius in Spitz an der Donau

# PROGRAMM

Ab 9:00 h | EINLASS

10:00 h | BEGRÜSSUNG

EINFÜHRUNG

Gerold Eßer, Bundesdenkmalamt, Landeskonservatorat für Niederösterreich

MODERATION

Ingeborg Hödl, Verein der Welterbegemeinden Wachau

## SESSION 1

10:20 h | **Peter AICHINGER-ROSENBERGER:** Zur Baugeschichte der Pfarrkirche Spitz

**Hanna A. LIEBICH:** Das mittelalterliche Turmdachwerk, Bestand und Bautechnik

**Claus HAMBERGER:** Das Spitzer Turmdach in den Bildquellen

**Gerold EßER:** Bestand, Zustand und kulturelle Bedeutung des Turmdaches und der polychromierten Tonziegeldeckung

12:00 h | MITTAGSPAUSE

Menü 1: Suppe, Schnitzel

Menü 2: Suppe, Gemüsestrudel

(Selbstzahler vor Ort, bitte geben Sie bei der Anmeldung Ihren Menüwunsch bekannt.)

## SESSION 2

13:30 h | **Matthias GANSPÖCK:** Innovative Methoden der geometrisch-photogrammetrischen Erfassung von Dachwerk und Dachdeckung

**Elisabeth WÄCHTER:** Dendro-chronologische Untersuchung der Dachwerke

**Franz OTTNER:** Mineralogische Untersuchungen von Tonziegeln und Glasuren mittels Röntgendiffraktometrie

**Alice KALTENBERGER:** Zur Glasurtechnik der Spitzer Dachziegel

14:45 h | KAFFEEDAUSE

## SESSION 3

15:15 h | **Gerold EßER:** Denkmalpflege und Restaurierungsplanung

**Christoph GRAF:** Entwicklung und Herstellung denkmalgerechter Ersatzziegel

**Reinhard GREIL:** Sicherung und Instandsetzung von Dachwerk und Dachdeckung

## ABSCHLUSS

16:30 h | **Gerold EßER, Claus HAMBERGER:** Zusammenfassung und Ausblick

anschl.

AUSKLANG beim Schlossheurigen der Pfarre Spitz, im Gewölbekeller von Schloss Spitz